



Sammlung Theaterzettel

Die Wiener in Berlin

Holtei, Karl von

1833-09-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

244

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 6. September, 1833.

(Mit aufgehobenem Abonnement.)

**Zum Vortheile der Alle. Sutorius.
Die Wiener in Berlin.**

Liederposse in einem Acte, von Holtei.

Joseph Hubert, ein reicher Privatmann aus Berlin	Herr Döring
Franz, sein Sohn	Herr Diez
Babette, seine Haushälterin Wienerinnen	Mad. Lauber
Kathi, Stubenmädchen,	Mlle. Wepfer
Eugen, Freund des jungen Hubert .	Herr Ritter
Luise von Schlingen, eine junge Wittwe	*
Dörthe, ihr Dienstmädchen, eine Berlinerin	Mlle. Kinkel

* Mlle. Sutorius.

Zum ersten Male:

Alle sind verliebt.

Lustspiel in einem Aufzuge, von Korntheuer.

Herr Brummann, reicher Holzhändler	Herr Braunhofer
Leonore, seine Tochter	Mlle. Löwe
Madame Leitner, Wittwe eines Schiffmeisters aus Stein	*
Christian Bray, Braumeister aus Grätz	Herr Döring
Karl Gräber, Beamter	Herr Mühlendorfer d. i.

Ort der Handlung — Wien.

* Mlle. Sutorius.

Zum ersten Male:

**Das Fest der Handwerker,
oder:
Der blaue Montag.**

Komisches Gemälde aus dem Volksleben in einem Aufzuge,
von Angely.

Herr Wohlmann, Zimmermeister und Bauten-Unternehmer	Herr Grua
Gluck, Mauerpolier	Herr Döring
Hähnchen, Tischler	Herr Bauer
Stebauf, Spengler	Herr Kühn
Puff, Schlosser	Herr Bersing
Wilhelm Kind, Zimmermann	Herr Mühlendorfer d. i.
Madame Gluck	Mad. Boch
Madame Stebauf	Mad. Bauer
Madame Puff	Mlle. Wepfer
Frau Niezel, Gastwirthin	Frau v. Busch
Lenchen, ihre Tochter	*

Handwerker mit ihren Frauen. Musikanten.

Der Schauplatz ist der Garten einer Bürgertabagie.

* Mlle. Sutorius. — Letzte Gastrolle.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Die Preise der Logen und die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen.

Diejenigen Herren Abonnenten, welche ihre Logen für diese Vorstellung zu behalten wünschen, werden ersucht, ihre Bestellungen deshalb Freitag, den 6. Sept., Vormittags von 10 bis 12 Uhr, bei Hrn. Hoftheaterkassirer Walther zu machen.

Sonntag, den 8. September: Zampa, oder: Die Marmorbraut.
Oper von Herold. — Hr. Crois, vom K. K. Theater in Wien — Dandolo.